






## Beförderungsvarianten

Fahrtendienste - Gemeinsame Leitstelle - Tel.: 488 58				
Varianten	Begründung	Art der Beförderung	Transportmittel	Unternehmen
VARIANTE A - FAHRTENDIENST	kann kein öffentliches Verkehrsmittel benutzen	muss nicht getragen werden, kann mit Unterstützung auch Stiegen steigen	Fahrtendienst 	BLAGUSS CZACH HALLER ÖHTB POKORNY
VARIANTE A - FAHRTENDIENST	kann kein öffentliches Verkehrsmittel benutzen	muss nicht getragen werden, wohnt barrierefrei, muss im eigenen Rollstuhl sitzend befördert werden	Fahrtendienst mit geeigneter Vorrichtung 	
VARIANTE A - FAHRTENDIENST	kann kein öffentliches Verkehrsmittel und auch keinen Fahrtendienst ohne Hilfsmittel benutzen	benötigt während des Transportes keine sanitätsdienstliche Hilfe, <b>wohnt barrierefrei</b> , kann jedoch keine längeren Wegstrecken zurücklegen	Fahrtendienst mit geeigneter Vorrichtung und <b>LEIHROLLSTUHL</b> 	
Krankentransporte mit Sanitäter/in (div. Rufnummern)				
VARIANTE B - QUALIFIZIERTER KRANKENTRANSPORT	kann kein öffentliches Verkehrsmittel und keinen Fahrtendienst benutzen	muss getragen werden, kann keine Stiegen steigen, benötigt während des Transportes bzw. zur Umlagerung sanitätsdienstliche Hilfe	Krankentransportwagen 	ASB ÖRK JOHANNITER MALTESER GRÜNES KREUZ SMD
Rettungs- bzw. Notarzttransporte - 144				
VARIANTE C- RETTUNGS - / NOTARZTTRANSPORT	Notfall / ERSTE-HILFE	benötigt während der Fahrt medizinische Betreuung durch eine Sanitäterin/einen Sanitäter bzw. eine Notärztin/einen Notarzt bzw. befindet sich in Lebensgefahr	Rettungstransportwagen Notarzttransportwagen Notarzteinsatzfahrzeug 	MA-70

### Legende der Farben:

Für den ärztlichen Transportantrag ist das GRÜNE FORMULAR - "Antrag auf Kostenübernahme für die Beförderung durch einen Vertragsfahrtendienst" zu verwenden	Für den ärztlichen Transportantrag ist das GELBE FORMULAR - "Antrag auf Kostenübernahme für die Beförderung durch einen Krankenwagen" zu verwenden
---	--

**Die Entscheidung über das medizinisch notwendige Transportmittel trifft ausschließlich die Ärztin/der Arzt.  
Wünsche der Patientin/des Patienten hinsichtlich eines bestimmten Transportunternehmens können hierbei nicht berücksichtigt werden.**

Bewilligungspflicht	bewilligungspflichtig od. -frei?
Fahrten 1x hin/retour bis 5x hin/retour	frei
Serienfahrten Chemo-, Strahlentherapie/Dialyse/Unfallnachkontrollen auf Unfallambulanzen	frei
Serienfahrten 6x hin/retour und öfter	bewilligungspflichtig